



MADEIRA – NATUR ERLEBEN, KULTUR ENTDECKEN

Mietwagenreise · 14 Nächte / 15 Tage

»Zwei Wochen mit dem Mietwagen zwischen Atlantikküste, Bergwelt und Levadas «

Auf dieser abwechslungsreichen 15-tägigen Mietwagenrundreise entdecken Sie die Insel in Ihrem eigenen Tempo und lernen dabei ihre unterschiedlichen Landschaften und kulturellen Facetten kennen. Von der lebendigen Hauptstadt Funchal führt die Route entlang der Südküste über die abgeschiedene Fajã dos Padres und das sonnenverwöhnte Ponta do Sol in den grünen Westen und den facettenreichen Norden. Erkunden Sie die vulkanischen Naturpools von Porto Moniz, durchstreifen Sie den ursprünglichen Laurissilva-Wald, lernen Sie in São Vicente die Weintradition Madeiras bei einer Weinverkostung kennen und wandern Sie entlang einer traditionellen Levada durch die üppige Natur der Insel. Anschließend empfehlen wir, anstelle der direkten Route über die Küstenstraße einen lohnenswerten Umweg durch das Inselinnere über den imposanten Encumeada-Pass nach Ribeira Brava zu nehmen. Von dort führt die Reise weiter entlang der Südküste nach Caniço, wo sie entspannt ausklingt. Mit Aufenthalten von zwei bis drei Nächten an fünf ausgewählten Standorten bleibt dabei genügend Zeit, die einzelnen Regionen nicht nur zu sehen, sondern auch in Ruhe zu erleben.



REISEVERLAUF

1. TAG: ANREISE.

Ankunft am Flughafen von Funchal, Übernahme des Mietwagens und Fahrt zu Ihrem Hotel in Funchal. Je nach Ankunftszeit bleibt bereits Gelegenheit, erste Eindrücke von Madeiras Hauptstadt zu sammeln. Wie wäre es mit einem Spaziergang entlang der Uferpromenade oder durch die historische Zona Velha? Die engen Gassen, kleinen Plätze und individuell gestalteten Türen vermitteln einen schönen ersten Eindruck von Funchal.

STRECKE: 23 km. **UNTERKUNFT:** Meliá Madeira Mare ***** Funchal.

2.-3. TAG: FUNCHAL.

In diesen beiden Tagen entdecken Sie Funchal und seine Umgebung in aller Ruhe. Beginnen Sie Ihren Rundgang an der Sé-Kathedrale und schlendern Sie anschließend durch die historische Altstadt bis zum Mercado dos Lavradores. Zwischen exotischen Früchten, Gewürzen, Blumen und regionalen Produkten erhalten Sie einen guten Eindruck vom Leben auf der Insel. Anschließend empfiehlt sich die Fahrt mit der Seilbahn hinauf nach Monte. Besuchen Sie hier den Monte Palace Tropical Garden oder den Botanischen Garten und genießen Sie die Aussicht über Funchal und die Südküste. Auch darüber hinaus gibt es in und um Funchal viel zu entdecken. Besuchen Sie beispielsweise den Palheiro Garden mit seiner beeindruckenden Pflanzenvielfalt oder die Blandy's Wine Lodge, wo Sie mehr über den berühmten Madeirawein erfahren können. Alternativ bietet sich ein Ausflug zum Aussichtspunkt Cristo Rei bei Garajau an, von dem sich ein schöner Blick über die Küste eröffnet. Zwischendurch bleibt ausreichend Zeit, durch die Gassen der Altstadt zu schlendern, in einem der Cafés einzukehren oder den Nachmittag ganz entspannt in Funchal zu verbringen.

UNTERKUNFT: Meliá Madeira Mare ***** Funchal.

VERPFLEGUNG: Frühstück.

4. TAG: CABO GIRÃO, FAJÃ DOS PADRES UND PONTA DO SOL.



Heute verlassen Sie Funchal und fahren entlang der Südküste in Richtung Ponta do Sol. Ein erster lohnender Stopp ist das Cabo Girão, eine der höchsten Steilklippen Europas. Von der gläsernen Aussichtsplattform eröffnet sich ein spektakulärer Blick über den Atlantik und die tief unter Ihnen liegende Küste. Fahren Sie anschließend weiter zur Fajã dos Padres. Mit der spektakulären Seilbahn geht es rund 250 m hinunter an die Küste, wo sich zwischen steilen Felswänden und dem Atlantik eine kleine, abgeschiedene landwirtschaftliche Oase erstreckt. Wein, Bananen, Mangos und zahlreiche weitere subtropische Früchte werden hier angebaut. Ein Spaziergang durch die Plantagen vermittelt einen Eindruck von der besonderen Ruhe dieses nur schwer zugänglichen Küstenabschnitts. Anschließend führt die Fahrt über Ribeira Brava weiter nach Ponta do Sol. Der kleine Küstenort liegt malerisch zwischen steilen Berghängen und dem Atlantik und eignet sich hervorragend für einen ersten Spaziergang am Meer.

STRECKE: 32 km. **UNTERKUNFT:** Enotel Sunset Bay **** Ponta do Sol. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

5. TAG: CÂMARA DE LOBOS UND DAS NONNENTAL.

Heute bietet sich ein Ausflug nach Câmara de Lobos und ins bergige Hinterland der Südküste an. Câmara de Lobos zählt zu den traditionsreichsten Fischerorten Madeiras. Erkunden Sie die kleine Bucht mit ihren bunten Fischerbooten und schlendern Sie durch den Ort, bevor Sie weiter ins Landesinnere fahren. Anschließend empfehlen wir die Fahrt hinauf ins Curral das Freiras, das abgeschiedene Nonnental, das von hohen, zerklüfteten Bergen umgeben ist. Bei einem Spaziergang durch den kleinen Ort lässt sich die besondere Lage des Tals erleben; außerdem lohnt sich die Gelegenheit, eine der für die Region typischen Kastanienspezialitäten zu probieren. Auf dem Rückweg bietet sich ein Halt am Aussichtspunkt Eira do Serrado an, von dem sich ein beeindruckender Blick über das tief eingeschnittene Tal eröffnet. Anschließend kehren Sie nach Ponta do Sol zurück.

STRECKE: 70 km. **UNTERKUNFT:** Enotel Sunset Bay **** Ponta do Sol. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

6. TAG: PRAZERES UND PAÚL DO MAR.

Heute bietet sich eine Fahrt entlang der abwechslungsreichen Südküste westlich von Ponta do Sol an. Über Jardim do Mar geht es zunächst nach Prazeres. Das auf einem Hochplateau gelegene Dorf ist von einer landwirtschaftlich geprägten Landschaft mit Terrassenfeldern und schönen Ausblicken über die Südküste umgeben. Bei einem Spaziergang durch den Ort und seine Umgebung lässt sich die ruhige Atmosphäre des ländlichen Madeira erleben. Fahren Sie anschließend hinunter nach Paúl do Mar, einem kleinen, von steilen Berghängen umgebenen Küstenort direkt am Atlantik. Zum Abschluss empfiehlt sich ein Besuch der Maktub Bar direkt am Meer – die entspannte Strandbar ist der perfekte Ort, um bei einem Drink den Sonnenuntergang über dem Atlantik zu genießen. Anschließend Rückfahrt nach Ponta do Sol.

STRECKE: 51 km. **UNTERKUNFT:** Enotel Sunset Bay **** Ponta do Sol. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

7. TAG: CALHETA UND PORTO MONIZ.

Heute verlassen Sie Ponta do Sol und fahren weiter in den Nordwesten der Insel. Über die Küstenstraße erreichen Sie zunächst Calheta, wo sich ein Stopp am Yachthafen oder am hellen Sandstrand anbietet. Anschließend geht es hinauf auf die Hochebene Paul da Serra. Die Landschaft verändert sich hier deutlich: Statt dichter Vegetation prägen weite, offene Flächen das Hochplateau. Über die Westseite fahren Sie schließlich wieder hinunter zur Nordküste und erreichen Porto Moniz. Nach der Ankunft bietet sich ein Besuch der berühmten natürlichen Meeresschwimmbecken aus schwarzem Vulkangestein sowie ein Spaziergang entlang der Uferpromenade an.

STRECKE: 42 km. **UNTERKUNFT:** Aqua Natura Bay **** Porto Moniz. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

8. TAG: SEIXAL UND WEINVERKOSTUNG IN SÃO VICENTE.

Heute steht die spektakuläre Nordküste auf dem Programm.

Von Porto Moniz fahren Sie zunächst nach Seixal, das zwischen grünen Berghängen und dem Atlantik liegt. Der dunkle Sandstrand und die üppige Vegetation machen den Ort zu einem besonders schönen Fotostopp. Anschließend geht es weiter nach São Vicente. Unternehmen Sie einen Spaziergang durch den historischen Ortskern mit seinen weißen Häusern und der kleinen Kirche und nutzen Sie die Mittagszeit für eine Pause in einem der Restaurants des Ortes. Am Nachmittag erwartet Sie ein besonderer Programmtipp: eine Weinverkostung in der Quinta do Barbusano. Hier erfahren Sie mehr über den Weinbau Madeiras und probieren verschiedene regionale Weine. Die Quinta liegt oberhalb des Tals von São Vicente und bietet dabei einen schönen Blick auf die umliegenden Weinberge.

STRECKE: 42 km. **UNTERKUNFT:** Aqua Natura Bay **** Porto Moniz. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

9. TAG: DER NORDWESTEN MADEIRAS.

Entdecken Sie heute den Nordwesten Madeiras. Von Porto Moniz führt die Fahrt hinauf in den Laurissilva-Wald, der weite Teile der Nordhänge bedeckt. Besonders eindrucksvoll ist die Landschaft rund um Fanal, wo knorrige, teilweise jahrhundertealte Lorbeerbäume zwischen den Bergen stehen. Bei schönem Wetter bietet sich ein Spaziergang durch den Wald an. Anschließend geht es weiter in Richtung Ribeira da Janela, wo sich ein Stopp mit Blick auf die markanten Felsformationen und das tief eingeschnittene Tal lohnt. Über die Küstenstraße kehren Sie anschließend nach Porto Moniz zurück.

STRECKE: 28 km. **UNTERKUNFT:** Aqua Natura Bay **** Porto Moniz. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

10. TAG: PONTA DELGADA UND ARCO DE SÃO JORGE.

Heute verlassen Sie Porto Moniz und folgen der Nordküste in Richtung Osten. Entlang der Küstenstraße eröffnen sich immer wieder schöne Ausblicke auf den Atlantik. Über São Vicente geht es weiter nach Ponta Delgada, einem kleinen, ruhigeren Küstenort mit einer schönen Meerespromenade. Anschließend erreichen Sie Arco de São Jorge, wo Sie für die kommenden drei Nächte Quartier beziehen. Je nach Ankunftszeit bleibt noch Zeit für einen Spaziergang durch den Ort oder einen entspannten Nachmittag in der Umgebung.

STRECKE: 32 km. **UNTERKUNFT:** Pestana Quinta do Arco *** Arco de São Jorge. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

11. TAG: LEVADA DO REI.

Heute empfehlen wir eine Wanderung entlang einer traditionellen Levada. Von Arco de São Jorge fahren Sie nach São Jorge, dem Ausgangspunkt der Levada do Rei. Der Weg führt durch eine besonders üppige Landschaft und hinein in den Laurissilva-Wald. Über weite Strecken folgen Sie dem historischen Bewässerungskanal, vorbei an dicht bewachsenen Hängen, kleinen Wasserläufen und Wasserfällen bis zum Ribeiro Bonito. Die rund 10,6 km lange Strecke hin und zurück dauert etwa dreieinhalb Stunden und bietet ein intensives Naturerlebnis, ohne eine anspruchsvolle Bergwanderung zu sein.

STRECKE: 11 km. **UNTERKUNFT:** Pestana Quinta do Arco *** Arco de São Jorge. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

12. TAG: SANTANA, FAIAL UND PORTO DA CRUZ.

Entdecken Sie heute den östlichen Teil der Nordküste. Ihr erstes Ziel ist Santana, bekannt für die charakteristischen strohgedeckten Bauernhäuser. Im dortigen traditionellen Ortskern erhalten Sie einen Einblick in die frühere Lebensweise der Inselbewohner. Fahren Sie anschließend über Faial nach Porto da Cruz, das eindrucksvoll am Fuß des markanten Penha d'Águia liegt. Ein Spaziergang entlang der Küste bietet schöne Ausblicke auf den Atlantik. Wer sich für die Geschichte des Zuckerrohrs interessiert, findet hier mit einer traditionellen Zuckerrohrmühle einen weiteren interessanten Stopp.

STRECKE: 45 km. **UNTERKUNFT:** Pestana Quinta do Arco *** Arco de São Jorge. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

13. TAG: ENCUMEADA-PASS, RIBEIRA BRAVA UND CANIÇO.

Heute verlassen Sie Arco de São Jorge und fahren in Richtung Caniço. Statt der direkten Route entlang der Nordküste empfiehlt sich ein Umweg über das Inselinnere und den Encumeada-Pass. Die Fahrt führt durch eine abwechslungsreiche Berglandschaft und bietet bei guter Sicht immer wieder beeindruckende Ausblicke auf die tief eingeschnittenen Täler und die umliegenden Gipfel. So erleben Sie noch einmal eine ganz andere Seite Madeiras, bevor Sie über Ribeira Brava die Südküste erreichen und weiter nach Caniço fahren. Je nach Ankunftszeit bleibt noch Zeit für einen Spaziergang in der Umgebung oder einen entspannten Nachmittag am Meer.

STRECKE: 63 km. **UNTERKUNFT:** Quinta Splendida Wellness & Botanical Garden **** Caniço de Baixo. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

14. TAG: PICO DO AREEIRO UND RIBEIRO FRIO.

Zum Abschluss Ihrer Reise empfehlen wir einen Ausflug hoch hinauf in die spektakuläre Bergwelt Madeiras. Von Caniço fahren Sie ins Inselinnere und weiter zum Pico do Areeiro, der mit 1.818 m zu den höchsten Gipfeln der Insel zählt. Schon die Fahrt hinauf bietet beeindruckende Ausblicke auf die zerklüftete Berglandschaft. Bei guter Sicht reicht der Blick weit über die zentralen Bergmassive und tief eingeschnittenen Täler. Je nach Wetter und Kondition lässt sich hier ein kurzer Spaziergang unternehmen. Fahren Sie anschließend über Ribeiro Frio zurück Richtung Caniço. Der kleine Ort liegt mitten im Laurissilva-Wald und eignet sich für einen Zwischenstopp, bevor Sie den letzten Abend entspannt in Caniço ausklingen lassen.

STRECKE: 53 km. **UNTERKUNFT:** Quinta Splendida Wellness & Botanical Garden **** Caniço de Baixo. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

15. TAG: ABREISE.

Fahrt zum Flughafen, Abgabe des Mietwagens und Rückflug.

STRECKE: 10 km. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

INKLUSIVLEISTUNGEN

- 14 Übernachtungen in Doppelzimmern: 3x Meliá Madeira Ma Funchal; 3x Enotel Sunset Bay, Ponta do Sol; 3x Aqua Natur Bay, Porto Moniz; 3x Pestana do Arco, Arco de São Jorge; 2: Quinta Splendida, Caniço de Baixo
- 14x Frühstück
- Tangerine-Mietwagen (Kleinwagen) ab/bis Flughafen Funchal
Infos und Bedingungen unter olimar.de/mietwagen
- 1,5-stündiger Besuch der Quinta do Barbusano mit Weinverkostung (englischsprachig)
- aktuelle Zielgebietsinformationen

NICHT IM REISEPREIS INBEGRIFFEN

- ✗ Touristensteuer

OPTIONALE WUNSCHLEISTUNGEN

- + höhere Mietwagen-Kategorie

WEITERE INFORMATIONEN

ÄNDERUNGEN IM REISEVERLAUF UND BEI DEN HOTELS VORBEHALTEN.